

STADTinfo



Amtsblatt der Stadt Aalen



ENGAGEMENT

Eugenie Andres folgt auf Friedrich Erbacher.

Seite 2



STELLENANGEBOTE DER STADT AALEN

* Leiterin / Leiter für den Touristik-Service Aalen
* Leiterin / Leiter für das Jugend- und Nachbar-

schaftszentrum Rötberg
* Erzieherin / Erzieher Kita Milanweg
Seite 2



BEBAUUNGSPLAN

Ortsmitte
Unterkochen

Seite 3



AUSSCHREIBUNGEN

* Kopernikus-Gymnasium und
* Rombachschule
Seite 3

START IN DIE GARTENSAISON



Aalener Pfingstmärkte lockt mit Blütenpracht

Nach einem Winter von nahezu siebirenscher Dauer soll es am kommenden Freitag, 17. Mai und Samstag, 18. Mai 2013 endlich gelingen, dem Start in die neue Gartensaison einen zündenden Impuls zu geben und die Herzen aller Gartenliebhaber im Sturm zu gewinnen. Auf dem Spritzenhausplatz, unter den Platanen eröffnet am Freitag um 9 Uhr das erste Pfingstmärkte nach dem Vorbild des erfolgreichen Herbstmarktes im vergangenen Jahr.

Angeboten wird ein breites Spektrum jener Pflanzen, Dekorationen, Gartenmöbel, Ac-

cessoires und Handycrafts, die das individuelle Gesicht eines individuellen Gartens ausmachen.

Über 20 Aussteller aus den verschiedensten Branchen präsentieren ihre speziellen Highlights des Sommers 2013 und liefern gleichzeitig die neuesten Informationen zum Thema Gesundheit, Pflanzenschutz und Mode.

Fehlen darf dabei natürlich nicht die Gelegenheit, sich selbst vom frischen Geschmack der neuen Ernte zu überzeugen. Aus diesem Grund bietet der kleine Markt



die Möglichkeit sich direkt vor Ort an ausgewählten Spargelgerichten und weiteren Schmankerln zu versuchen.

Mit eigenem Stand vertreten ist überdies der Spargelhof Seine aus dem unter Spargelliebhabern bekannten Schrobhausen.

OBST UND GEMÜSE KOMMEN AUCH NICHT ZU KURZ

Innerhalb einer kleinen Vortragsreihe informiert die Kreisfachberaterin für Obst- und Gemüsebau Christiane Karger vom Landratsamt Ellwangen in der Begegnungsstätte Bürgerspital über biologischen Pflanzenschutz (Samstag, 11 Uhr) und die Geschichte und Wirkung von Düften (Samstag, 14 Uhr).

Mit einem eigenen Stand vertreten sind die Fachwarte Obst- und Gartenbau zu den Themen Obstbauberatung im Hausgarten,

ausgefallene Beerensorten und spezielle Baumformen für den Hausgarten.

All jene Hobbygärtner und Pflanzenliebhaber, deren Gewächse Symptome einer ihnen unerklärlichen "Krankheit" aufweisen, sollen Gelegenheit haben das Problem mit den vor Ort anwesenden Fachleuten zu diskutieren.

Die kompetenten Ansprechpartner und "Pflanzendoktoren" sind für Sie: Baumschule Weber, Christiane Karger, Fachwarte Obst- und Gartenbau, Gärtnerei Stegmeier, Remstalobst Häcker
Bitte beachten Sie, dass die erkrankten Pflanzen sich im gut verschlossenen Plastikbeutel befinden.

Anmerkung: Die Kalte Sophie, Pankraz, Servaz und Bonifaz haben ihre Teilnahme abgesagt und machen dann dem Sommer Platz - so sie nicht unzeitgemäße Zeitgenossen sein wollen.

Aus den Ausschüssen

Die Kampa-Gruppe will ihren Hauptsitz nach Aalen verlegen. In Waldhausen, direkt an der A7 will das Fertighaus-Unternehmen ein achtgeschossiges Gebäude aus Holz errichten, ein Innovationszentrum, für dessen Klimatisierung modernste Eisspeichertechnologie eingesetzt werden soll. 60 - 70 Arbeitsplätze sollen dort entstehen. Neben zwei Bürogeschossen sind Ausstellungs- und Präsentationsbereiche geplant, im obersten Geschoss ein Hotelbereich mit Musterwohnungen. Kampa investiert 3,5 bis 4 Millionen Euro in das Projekt. Aus Fördermitteln zur Entwicklung des ländlichen Raums (ELR) erhält das Unternehmen 200.000 Euro. Noch in diesem Jahr soll mit dem Bau begonnen werden, im zweiten Quartal 2014 soll das Innovationszentrum A7 bezugsfertig sein.

Grünes Licht gab der ATUS für den Bebauungsplan „Wohngebiet Alte Gärtnerei“. Auf der Restfläche des ehemaligen Königer-Geländes zwischen Bahnlinie, den bestehenden Wohnhäusern und dem BayWa-Markt ist Platz für bis zu 21 zwei- und dreigeschossige Wohnhäuser. Der Lärmschutzwall an der Bahnlinie wird verlängert.

Einstimmig hat sich der ATUS für die Sanierung des Flachdachs über den Wohnungen des zweiten Bauteils des Rettungszentrums ausgesprochen. Dafür stehen 65.000 Euro zur Verfügung. Ein Spielplatz entsteht im Sanierungsgebiet „Knöcklingstraße“ in Unterkochen. Neben dem Erhalt der Streuobstwiese, einem Mutter-Kind-Bereich und einer Wiese für Ballspiele sieht das Konzept einen Wasserspielbereich vor. Im Haushalt stehen dafür 180.000 Euro zur Verfügung.

Bei sechs Gegenstimmen und zwei Enthaltungen hat der ATUS 40.000 Euro überplanmäßige Ausgaben für den Kunstrasenplatz Unterkochen gebilligt. Die Kosten trägt der Stadtbezirk aus dem Erlös des Wohnungsverkaufs in Unterkochen. Damit werden Stehstufen eingerichtet und Ersatzspielerkabinen sowie mobile Trainings- und Jugendtore angeschafft.

NACHTWÄCHTERRUNDGANG

Kostenloser Rundgang mit Manfred Gaißler
Freitag, 17. Mai 2013 | Beginn: 21 Uhr am Marktbrunnen vor dem Touristik-Service.

Kostenloser Rundgang mit Fabian Greif
Samstag, 18. Mai 2013 | Beginn: 21 Uhr am Marktbrunnen vor dem Touristik-Service.

STADTFÜHRUNG

Werner Schorr führt durch die historische Innenstadt. Unkostenbeitrag: Erwachsene: vier Euro, Kinder zwei Euro
Samstag, 18. Mai 2013 | 14.30 Uhr
Treffpunkt: Vor dem Touristik-Service.

BEGEGNUNGSSTÄTTE

Mittagstisch im Cafe: Mittwoch, 15. und Donnerstag, 16. Mai 2013 sowie am Mittwoch, 22. Mai 2013 | ab 11 Uhr
Näheres unter www.begegnungsstaette-aalen.de

Ferienprogramm 2013

Auch in diesem Sommer möchte die Stadt Aalen ein Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche im Zeitraum vom 25. Juli bis zum 8. September zusammenstellen. Erfassen Sie Ihr Ferienprogrammangebot bitte bis 17. Mai 2013 auf folgendem Internetlink www.aalen.de/feopro. Später gemeldete Angebote können nicht mehr berücksichtigt werden. Der Anmeldebeginn beim Touristik-Service Aalen wurde auf Dienstag, 9. Juli 2013 festgelegt.

VDSL-Ausbau in Aalen - aktuelle Informationen

Die Deutsche Telekom baut im Rahmen eines bundesweiten Modellprojekts in Aalen flächendeckend schnelles Internet aus. Im Ausbaubereich liegen alle Gebiete auf Gemarkung der Stadt Aalen mit der Vorwahl 07361.

Aktuell wird in folgenden Stadtbezirken und größeren Bereichen gearbeitet, oder die Bauarbeiten stehen direkt bevor:

1. Neukochen
2. Unterkochen
3. Wasseraltingen
4. Dewangen
5. Aalen, West- und Ost-Stadt

Da sich Änderungen z.B. durch andere Baumaßnahmen oder Schulwegesicherung, ergeben können, erfolgt hier keine Angabe der einzelnen Straßen. Die von der Deutschen Telekom beauftragten Firmen informieren die Anwohner im direkten Umfeld der Baumaßnahmen mittels Wurfsendung zum Projekt. Dort ist auch eine Telefonnummer hinterlegt, um Fragen im Detail zu beantworten.

TAGESORDNUNG DER ÖFFENTLICHEN GEMEINDERATSSITZUNG

Am Donnerstag, 16. Mai 2013 um 15 Uhr findet im großen Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung mit folgender Tagesordnung statt:

1. Darstellung von Nutzungskonzepten für das Stadthallenrestaurant
2. Wichtige Projekte der Stadtentwicklung 2013 / 2014
3. Bebauungsplan „Wohngebiet Alte Gärtnerei, 1. Änderung“ im Planbereich 02-03 in Aalen-Kernstadt, Plan Nr. 02-03/6 sowie Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 02-03/6
* Prüfung der abgegebenen Stellungnahmen gem. § 3 (2) BauGB und Satzungsbeschlüsse gem. § 10 (1) BauGB u. § 74 (6) LBO
4. Bebauungsplan „Änderung des Bebauungsplanes 72-09/3 im Bereich Matthäus-Sauter-Straße“ im Planbereich 72-02, Plan Nr. 72-02/1 in Aalen-Wasseraltingen und Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 72-02/1
* Prüfung der abgegebenen Stellungnahmen gem. § 3 (2) BauGB und Satzungsbeschlüsse gem. § 10 (1) BauGB und § 74 (6) LBO
5. Bahnhofsmmodernisierung
6. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung der Vergnügungssteuer der Stadt Aalen vom 21. Juni 2007 mit Änderung vom 22. November 2007
7. Bestätigung der Wahl des Abteilungskommandanten sowie des stellvertretenden Abteilungskommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Aalen, Abteilung Dewangen
8. Bestätigung der Wahl des stellvertretenden Abteilungskommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Aalen, Abteilung Unterkochen
9. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse gem. § 35 Abs. 1 GemO
10. Sonstige Bekanntgaben und Anfragen

gez.
i.V. Heim-Wenzler
Erste Bürgermeisterin

Änderungen vorbehalten!

Pfingst-Märkte

Fr 17./Sa 18. Mai

Spritzenhausplatz

Blütenpracht
Viktualienmarkt
Schönes für den Garten
Spargelgerichte
Pfingstdekoration
Frühlingsaktionen
Gartenbautipps

THEATER DER STADT AALEN

„Die Wilden Hühner“ von Cornelia Funke.
Mini Club.
Mittwoch, 15. Mai 2013 | 18 Uhr | Altes Rathaus

„Mephisto“. Film von István Szabó.
Mittwoch, 15. Mai 2013 | 20 Uhr | Kino am Kocher

„Die Wilden Hühner“ von Cornelia Funke.
Mini Club
Donnerstag, 16. Mai 2013 | 18 Uhr | Altes Rathaus

„Faust“ von Johann Wolfgang von Goethe.
Donnerstag, 16. Mai 2013 | 20 Uhr | Wi.Z

„Der Weibsteufel“ von Karl Schönherr.
Freitag, 17. Mai 2013 | 20 Uhr | Altes Rathaus

„Faust“ von Johann Wolfgang von Goethe.
Im Anschluss Publikumsgespräch
Samstag, 18. Mai 2013 | 20 Uhr | Wi.Z

„Was flüstert im Winde“ Balladenspaziergang.
Sonntag, 19. Mai 2013 | 20 Uhr | Schloss Fachsenfeld

„Faust“ von Johann Wolfgang von Goethe
Montag, 20. Mai 2013 | 20 Uhr | Wi.Z

KUNST
Ausstellung und Rundgang zu Sieger Köder

Unter dem Titel „Sieger Köder in Wasseralfingen zeigt die Galerie im Bürgerhaus Wasseralfingen über 50 Arbeiten des bekannten Künstlers. Die Vernissage findet statt am Donnerstag, 16. Mai um 19.30 Uhr im Museum im Bürgerhaus. Zur Traditionspflege Wasseralfingens gehört auch der Sieger-Köder-Weg. Das Werk des wohl bekanntesten Malers religiöser Themen unserer Tage wird auf einem Rundgang mit sieben Stationen vorgestellt.

Die Ausstellung ist bis zum 10. November 2013 zu sehen. Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag jeweils von 14 bis 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.

VOLKSHOCHSCHULE

Vortrag: „Das präkolumbianische Mittelamerika“, Teil 2: Die klassischen Maya mit Lothar Clermont.
Mittwoch, 15. Mai 2013 | 19.30 Uhr | Rathaus

Vortrag: „Dem Leben Sinn geben - Von der Lebenskunst im Umgang mit Anderen und der Welt“ mit Wilhelm Schmid.
Donnerstag, 16. Mai 2013 | 19.30 Uhr | Gutenberg-Kasino | Bahnhofstraße 64

Spielfilm: „Das süße Jenseits“
Donnerstag, 16. Mai 2013 | 20 Uhr | Kino am Kocher

Ausstellung: „Moneta“


In der Stadtbibliothek Aalen ist die Ausstellung „Moneta - Frauen & Geld in Geschichte und Gegenwart“ **noch bis zum 5. Juni zu sehen**. Sie zeigt in Wort und Bild ausgewählte erfolgreiche Frauen mit Geschäftssinn. Die Schau thematisiert außerdem die Bedeutung von Kapital in Frauenhand in Europa und Afrika und zeigt alternative Finanzmodelle wie die Mikrokredite in Afrika.

IMPRESSUM

Herausgeber
Aalen - Presse- und Informationsamt
Marktplatz 30
73430 Aalen
Telefon: (07361) 52-1142
Telefax: (07361) 52-1902
E-Mail: presseamt@aalen.de

Verantwortlich für den Inhalt
Oberbürgermeister Martin Gerlach
und Pressesprecherin Uta Singer

Druck
Druckhaus Ulm Oberschwaben GmbH & Co., 89079 Ulm, Siemensstraße 10

Erscheint wöchentlich mittwochs

Die Stadt Aalen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit

eine Leiterin/einen Leiter für das Jugend- und Nachbarschaftszentrum Röttenberg in Aalen (Kennziffer 5013/9)

Im Wohngebiet Röttenberg in Aalen leben rund 1.000 Menschen unterschiedlicher Herkunft und mit zum Teil vielfältigen Problemlagen. Die Angebote des Jugend- und Nachbarschaftszentrums richten sich an Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren, an Menschen mit und ohne Migrationshintergrund.

Ihre Aufgaben:

- Leitung und Geschäftsführung des Jugend- und Nachbarschaftszentrums
- Sozialpädagogische Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen
- Konzeptionelle Weiterentwicklung der gemeinwesenorientierten Sozialarbeit im Röttenberg
- Quartiersmanagement
- Impulsgeber/in für die Kooperation und Netzwerkarbeit im Quartier

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Studium des Sozialmanagements (Bachelor) oder der Sozialpädagogik/Sozialarbeit (Bachelor oder Diplom) mit entsprechender betriebswirtschaftlicher Zusatzqualifikation
- Entsprechende Berufserfahrung
- Eigenverantwortliches, verantwortungsbewusstes und selbstständiges Handeln und Organisationsgeschick
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität
- Offenheit gegenüber anderen Kulturen
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten
- Die Bewerbung schwerbehinderter Menschen wird begrüßt.

Wir bieten:

- Vielseitiges, verantwortungsvolles und interessantes Aufgabengebiet
- Unterstützung durch ein engagiertes und kompetentes Mitarbeiterteam
- Unbefristete Stelle und Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (einschließlich erweitertem Führungszeugnis) richten Sie bitte bis **spätestens Mittwoch, 29. Mai 2013** unter Angabe der Kennziffer an die Stadt Aalen, Personalamt, Postfach 17 40, 73407 Aalen.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.ag-roetenberg.de und www.aalen.de oder kontaktieren Sie die Leiterin des Amtes für Soziales, Jugend und Familie, Johanna Gärtner unter der Telefonnummer 07361 52-1247.


Eugenie Andres folgt auf Friedrich Erbacher

Zur intensiveren Förderung des ehrenamtlichen Engagements der Bürgerinnen und Bürger hatte die Stadt Aalen zum 1. Januar 2010 die Stabsstelle „Bürgerschaftliches Engagement“ geschaffen und Friedrich Erbacher mit dieser Aufgabe betraut. Zum 1. Mai übernahm jetzt Eugenie Andres, die ehemalige Leiterin der Kontaktstelle „Aalener Bürgerbüro“, diese verantwortungsvolle Aufgabe.



Aufbau, Anleitung, Förderung und speziell auch die Koordination des bürgerschaftlichen Engagements gehört zu den bedeutenden Zukunftsaufgaben einer Kommune. Die Stadt Aalen setzt mit der neuen Mitarbeiterin auf ein vertrauensvolles menschliches Miteinander, auf Offenheit und zukunftsorientiertes, nachhaltiges Handeln im Sinne der Gemeinschaft. Die Stabsstelle „Bürgerschaftliches Engagement“ hat die Aufgabe bestehende Strukturen weiterzuentwickeln, Initiativen zu beraten und Vereine und Organisationen bei der Gewinnung von Ehrenamtlichen zu unterstützen. Die „Stabsstelle Bürgerschaftliches Engagement“ ist zudem interner Ansprechpartner für die Verwaltung, sie vermittelt zwischen Engagierten, Stadtverwaltung und Gemeinderat und vertritt die Stadt Aalen auch im Städtenezwerk Bürgerschaftliches Engagement in Baden Württemberg. Eugenie Andres-Dambacher wird auch die Aufgaben zur Unterstützung der ehrenamtlichen Jugendarbeit in den Stadtteilen weiterführen, beraten und entwickeln.

Weitere Informationen: Eugenie Andres, Beauftragte für Bürgerschaftliches Engagement, Telefon: 07361 5249-715, www.aalen.de/be

Schöffen gesucht

„Verantwortung übernehmen – Schöffe werden“ mit diesem Slogan wirbt der Bundesverband ehrenamtlicher Richterinnen und Richter für das Ehrenamt. Wer Interesse an der verantwortungsvollen Tätigkeit als Laienrichterin oder -richter hat, kann sich auf die Vorschlagsliste seiner Kommune setzen lassen.

Für die Amtsperiode 2014 bis 2018 sind die Gemeinden verpflichtet, eine Vorschlagsliste zur Schöffenwahl aufzustellen. Die Stadtverwaltung Aalen hat 32 Personen zu benennen, wobei alle Bevölkerungsgruppen und Bürgerinnen und Bürger aus den Stadtbezirken angemessen berücksichtigt werden sollen. Das Ehrenamt kann nur von Deutschen ausgeübt werden. Der Arbeits-

aufwand beträgt rund 10 Tage pro Jahr. Arbeitgeber sind verpflichtet, ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die Zeit des Ehrenamtes freizustellen. Bewerbung nimmt Dietmar Kutscherauer vom Ordnungsamt der Stadt Aalen entgegen. E-Mail: recht.ordnung@aalen.de

Die Bewerbung muss folgende Angaben enthalten:

- Vor- und Zunamen
- Geburtsnamen (sofern er nicht mit dem Familiennamen übereinstimmt)
- Geburtsdatum und -ort
- Beruf
- Wohnanschrift mit Straße und Hausnummer

Die Stadt Aalen als kinder- und familienfreundliche Stadt sucht zur Verstärkung

eine Erzieherin / einen Erzieher (Kennziffer 5013/7)

für unsere Kindertageseinrichtung Milanweg.

Diese städtische Kinderbetreuungseinrichtung umfasst eine Ganztagskrippe und eine Ganztagsgruppe für Kinder ab drei Jahren jeweils mit einer Betreuungszeit von 7 bis 16 Uhr, eine Gruppe mit verlängerten Öffnungszeiten von 7 bis 13 Uhr sowie eine Regelgruppe von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr.

Die Stelle ist als Elternzeitvertretung befristet zu besetzen bis zunächst 31. August 2014. Der Beschäftigungsumfang beträgt derzeit durchschnittlich 70 % einer Vollbeschäftigung. Der Arbeitseinsatz wird dienstplanmäßig festgelegt und kann sowohl vormittags als auch nachmittags erfolgen. Eine Erhöhung auf eine Vollbeschäftigung ab Herbst 2013 durch die Erweiterung des Betreuungsangebots kann in Aussicht gestellt werden. Der Einsatz erfolgt voraussichtlich schwerpunktmäßig im Krippenbereich der Einrichtung. Die städtischen Kindertageseinrichtungen setzen den Orientierungsplan um und arbeiten nach dem „infans-Konzept“, Aufgeschlossenheit gegenüber diesem pädagogischen Handlungskonzept und die Bereitschaft zur Fortbildung sind wichtige Voraussetzung für die Tätigkeit in unseren Einrichtungen.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Wir setzen uns für Chancengleichheit ein und freuen uns über Bewerbungen von Männern.

Wenn Sie gerne unser Team verstärken möchten, bitten wir um Übersendung Ihrer aussagekräftigen Bewerbung unter Angabe der Kennziffer bis **spätestens Freitag, 31. Mai 2013** an die Stadt Aalen, Personalamt, Postfach 17 40 in 73407 Aalen.

Für Fragen und Auskünfte steht Ihnen die Leiterin der Einrichtung Nicole Haas unter der Telefonnummer 07361 41565 oder unsere städtische Kindergartenfachberaterin Annegret von Soosten vom Amt für Soziales, Jugend und Familie unter der Telefonnummer 07361 52-1252 gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Stadt Aalen sind im Internet unter www.aalen.de zu finden.



Wir suchen möglichst ab August 2013

eine Leiterin/einen Leiter unseres Touristik-Service Aalen (Kennziffer 8013/3)

Das vielfältige Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Konzeption und Strategie des Tourismusmarketings als Bestandteil des Standortmarketings
- Positionierung der Stadt Aalen im Städtetourismus
- Vernetzung mit touristischen Akteuren auf regionaler und nationaler Ebene
- touristisches Veranstaltungsmanagement einschl. Reichsstädter Tage (Stadtfest)
- Betrieb der Tourist-Information und
- die wirtschaftliche Betätigung des Touristik-Service zur Finanzierung von Tourismusaufgaben

Für diese verantwortungsvolle und wichtige Tätigkeit suchen wir eine Bewerberin bzw. einen Bewerber möglichst mit einem abgeschlossenen Studium der Tourismus-Betriebswirtschaft, idealerweise bereits mit Erfahrungen in den Bereichen Marketing und Veranstaltungsmanagement. Sie verfügen über ein großes Organisationsgeschick sowie ein sicheres Auftreten sowohl vor Gremien als auch in der Öffentlichkeit. Die Bewerberinnen und Bewerber müssen darüber hinaus über Ideenreichtum und Begeisterungsfähigkeit verfügen und eine hohe Einsatzbereitschaft mitbringen. Teamorientiertes Arbeiten ist für Sie ebenfalls selbstverständlich.

Die Stelle ist derzeit im Stellenplan als Beamtenstellenposten nach Bes. Gr. A 14 ausgewiesen. Eine Beschäftigung auf Grundlage des TVöD mit entsprechender Eingruppierung ist jedoch ebenfalls möglich.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis **spätestens Mittwoch, 29. Mai 2013** unter Angabe der Kennziffer an die Stadt Aalen, Personalamt, Postfach 17 40, 73407 Aalen. Für Rückfragen steht Ihnen der Leiter des Touristik-Services Aalen, Karl Troßbach unter Telefon: 07361 52-2363 gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Stadt Aalen sind im Internet unter www.aalen.de zu finden.


ZU VERSCHENKEN

3-Sitzer-Couch, terracotta, Telefon: 07361 812110;

Ölradiator, Telefon: 07361 72996;

Fernseher „Loewe“, Diagonale 81 cm, „Bild in Bild“, 10 J. alt, Telefon: 07361 9244590 oder 0157 38716559;

Damenrad, 28 Zoll, 3 x 7 Gang, Telefon: 07361 79259;

11 guterhaltene **U-Steine**, B: 50cm H: 40cm, Telefon: 07361 71412;

mehrere Jahrgänge von verschiedenen **Jagtzeitschriften**; mehrere Jahrgänge der Zeitschrift „**Dachshund**“, Telefon: 07361 76330;

Matratze, 1,40 x 2 m, mit integriertem **Rahmen und Lattenrost**, Telefon: 07361 8271130 (AB);

Schreibtisch (B: 1,04m, T: 0,62m; blauer **Drehstuhl**, Telefon: 07361 79869;

Röhren-Farbfernseher „Metz“, Classic, VT Stereo 6345, Telefon: 07366 6174;

Grillautomat (Strom); **Grill-Holzkohlebrikkets**; **Tannenzapfen** zum Basteln, Telefon: 07361 9219116;

VHS-Videokassetten, bespielt, Telefon: 07361 49887.

Angebot über www.aalen.de, Rubrik „Aalen“ oder per Telefon: 07361 52-1143.

FUNDSACHEN

Meerschweinchen, Fundort: Hofen, Rubinstraße. **Zu erfragen beim Tierheim Dreherhof, Telefon: 07366 5886.**

Fundsachen des Hallenbad Aalen: Armkettchen; Edelstahlring; verschiedene Ohrstecker; Armbanduhr, schwarz; Armbanduhr, grün.

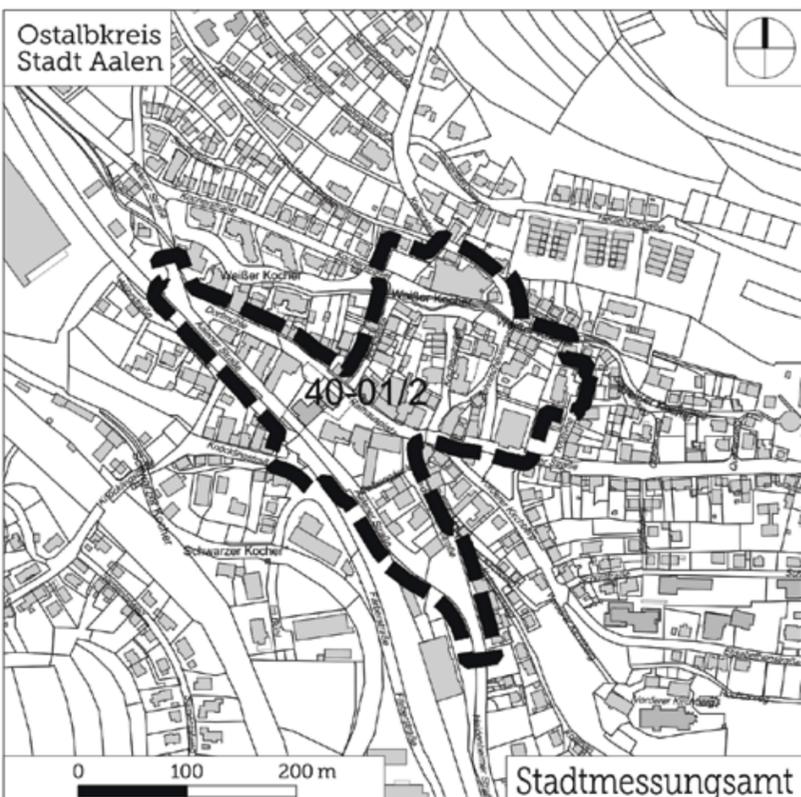
Fundsachen der OVA Aalen: Geldbörse, schwarz/grau; 4 DVD's „Lesespaß“; Sportbeutel, blau; Sporttasche mit Schuhen; Stofftasche blau mit Buch.

Fundsachen der Limes-Thermen Aalen: Säckchen mit MP3-Player; verschiedener Schmuck; Uhr.

Tasche von Douglas, Fundort: Marktstand Schmid; Bargeld, Fundort: Ampelkreuzung; Damenrad, Fundort: Adlerstraße; Handy, weiß, Fundort: Commerzbank Aalen; Handy, rot, Fundort: Greutplatz Aalen; Geldbörse, braun, Fundort: Stuttgart; Geldbörse, blau/rot, Fundort: MC Donalds; Hörgerät, Fundort: unbekannt. **Zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon: 07361 52-1081**

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

GOA



Bebauungsplan

Aufstellung und öffentliche Auslegung - Ortsmitte Unterkochen

Aufstellung nach § 2 Baugesetzbuch (BauGB), § 13 bzw. 13 a BauGB und öffentliche Auslegung nach § 3 Absatz 2 BauGB des Bebauungsplanentwurfes „Änderung der Zweckbestimmung und Aufteilung der Verkehrsflächen der Bebauungspläne Plan Nr. 43-01/1, Plan Nr. 40-01 und Plan Nr. 42-01“ in den Planbereichen 40-01, 42-01 und 43-01 in Aalen-Unterkochen, Plan Nr. 40-01/2 vom 20. März 2013 (Stadtplanungsamt Aalen / Stadtmessungsamt Aalen) und Begründung vom 20. März 2013 (Stadtplanungsamt Aalen)

Der Gemeinderat der Stadt Aalen hat in seiner Sitzung am 18. April 2013 beschlossen, einen Bebauungsplan für das Beschleunigungsplangebiet aufzustellen. Außerdem hat er in der selben Sitzung den Entwurf des oben genannten Bebauungsplanes gebilligt.

Das Plangebiet umfasst den kompletten Geltungsbereich der folgenden drei Bebauungspläne im Zentrum von Unterkochen:

- „Änderung des Bebauungsplans Ortskern Unterkochen zwischen Aalener Straße und Bahnlinie“, Plan Nr. 43-01/1 (in Kraft seit: 21. August 1986),
- „Ortskern Unterkochen zwischen Aalener Straße, Kellersteige und Kocherstraße sowie östlich der Bockgasse“, Plan Nr. 40-01 (in Kraft seit: 23. Februar 1989),
- „Ortskern Unterkochen im Bereich der Kocherstraße und Zehntscheuergasse sowie nördlich der Waldhäuserstraße“, Plan Nr. 42-01 (in Kraft seit: 17. Juni 1983).

Die Geltungsbereiche dieser drei Bebauungspläne grenzen aneinander an, so dass der Änderungsbebauungsplan Plan Nr. 40-01/2 einen zusammenhängenden Bereich umfasst.

Die genaue Abgrenzung des Plangebietes ist aus dem ausgelegten Bebauungsplanentwurf ersichtlich.

Ziel der Planung ist es die Zweckbestimmung der Verkehrsflächen in den oben genannten drei Plangebietern komplett aufzuheben. Die geplante Festsetzung für diese Flächen ist „Verkehrsfläche“ mit unverbundlicher Aufteilung und Zweckbestimmung der Verkehrsflächen. Danach können die Verkehrsflächen flexibler gewidmet werden. Alle anderen Festsetzungen der Bebauungspläne bleiben dadurch unberührt.

Durch diesen Bebauungsplan (Plan Nr. 40-01/2) wird die Zweckbestimmung und Aufteilung der Verkehrsflächen der folgenden Bebauungspläne insgesamt aufgehoben, da diese in Gänze vom Geltungsbereich des Bebauungsplanes Plan Nr. 40-01/2 überlagert werden:

- „Änderung des Bebauungsplans Ortskern Unterkochen zwischen Aalener Straße und Bahnlinie“, Plan Nr. 43-01/1 (in Kraft seit: 21. August 1986)
- „Ortskern Unterkochen zwischen Aalener Straße, Kellersteige und Kocherstraße sowie östlich der Bockgasse“, Plan Nr. 40-01 (in Kraft seit: 23. Februar 1989)
- „Ortskern Unterkochen im Bereich der Kocherstraße und Zehntscheuergasse sowie nördlich der Waldhäuserstraße“, Plan Nr. 42-01 (in Kraft seit: 17. Juni 1983).

Der Bebauungsplan wird im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 a BauGB bzw. nach § 13 a BauGB als Maßnahme der Innenentwicklung ohne Durchführung einer Umweltprüfung aufgestellt.

Der Entwurf des Bebauungsplanes mit Textteil und die Begründung sind in der Zeit vom 27. Mai 2013 bis 27. Juni 2013, je einschließlich, im Rathaus in 73430 Aalen, Marktplatz 30, auf dem Flur des 5. Obergeschosses beim Stadtplanungsamt (an der Wand gegenüber dem Zimmer 509) während der üblichen Dienststunden öffentlich zu jedermanns Einsichtnahme ausgelegt. Die Öffnungszeiten des Rathauses sind von Montag bis Donnerstag 8.30 bis 11.45 Uhr, Montag bis Mittwoch 14 bis 16 Uhr, Donnerstag 15 bis 18 Uhr, Freitag 8.30 bis 12 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten können andere Termine vereinbart werden, Telefon: 07361 52-1511 oder per E-Mail stadtplanungsamt@aalen.de. Auskünfte werden ebenfalls im Stadtplanungsamt gegeben.

Zur gleichen Zeit können die Unterlagen auch beim Bezirksamt in Aalen-Unterkochen eingesehen werden.

Als Informationsgrundlage ist dieser Be-

bauungsplanentwurf parallel auch im Internet unter „www.aalen.de > Rathaus > Stadtplanung > Planungsbeteiligung“ oder über die Adresse www.aalen.de/planungsbeteiligung ist ausschließlich für die Beteiligung der Öffentlichkeit im Bebauungsplan-Verfahren bestimmt. Bei einer unzulässigen Weiterverarbeitung eines Bebauungsplan-Entwurfes übernimmt die Stadt Aalen keine Gewährleistung (Verbindlichkeit haben nur die Originale). Es wird darauf hingewiesen, dass die förmliche Auslegung im Sinne des § 3 Abs. 2 BauGB nur im Stadtplanungsamt vorgenommen wird. Auskünfte werden dort gegeben.

Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift beim Stadtplanungsamt Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen oder beim Bezirksamt Unterkochen in 73432 Aalen-Unterkochen, Rathausplatz 9, abgegeben werden. Es wird gebeten die volle Anschrift anzugeben. Stellungnahmen können während der Auslegung auch über das im o.g. Link „Planungsbeteiligung“ eingerichtete Kontaktformular abgegeben werden.

Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kennen und nicht hätte kennen müssen (§ 4 a Abs. 6 BauGB). Außerdem darf der Inhalt der betroffenen Stellungnahmen nicht für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes von Bedeutung sein. Über die Stellungnahmen entscheidet der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung.

Es wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Sonstige umweltbezogene Stellungnahmen und Informationen zu dem Plangebiet liegen nicht vor.

Aalen, 8. Mai 2013
Bürgermeisteramt Aalen
gez.
i.V. Heim-Wenzler
Erste Bürgermeisterin

Entsorgungsanlage Ellert – Deponiestraße wird saniert

Ab voraussichtlich 15. Mai 2013 wird für ungefähr zwei Wochen ein Teilbereich der Deponiestraße auf der Entsorgungsanlage Ellert komplett saniert. Die GOA weist darauf hin, dass während der Baumaßnahmen mit längeren Wartezeiten gerechnet werden muss. Der Deponieverkehr wird teils durch Ampelschaltungen geregelt. Damit der Betrieb reibungslos ablaufen kann, sollte die Baustellenbeschilderung besonders beachtet werden.

ALTPAPIERSAMMLUNGEN

Straßensammlung

Hofen: RKV Hofen mit FFW
Samstag, 18. Mai 2013

GOTTESDIENSTE

Katholische Kirchen:

Pfingstsonntag

Heilig-Kreuz-Kirche: 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Canterbury, 18 Uhr Pfingstvesper; **St.-Elisabeth-Kirche:** 10 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Michaels-Kirche:** 10.30 Uhr Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **St.-Augustinus-Kirche:** 19 Uhr Maianacht; **St.-Bonifatius-Kirche:** 18.30 Uhr Maianacht; **St.-Thomas-Kirche:** 10 Uhr Eucharistiefeier.

Pfingstmontag

Salvatorkirche: 10.30 Uhr Eucharistiefeier; **Marienkirche:** 9 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Elisabeth-Kirche:** 10 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Bonifatius-Kirche:** 10 Uhr Eucharistiefeier;

Peter-u.-Paul-Kirche: Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse; **St.-Bonifatius-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst).

Evangelische Kirchen:

Pfingstsonntag:

Christuskirche: 10 Uhr Gottesdienst; **Jo-hanniskirche:** 8 Uhr Gottesdienst; **Ostalb-klinikum:** 9.15 Uhr Gottesdienst; **Stadtkirche:** 10 Uhr Gottesdienst; **Markuskirche:** 10.30 Uhr Gottesdienst; **Martinskirche:** 10.30 Uhr Gottesdienst; **Peter-u.-Paul-Kirche:** 11 Uhr Gottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** 10 Uhr Gottesdienst; **Evangelisch-methodistische Kirche:** 10.15 Uhr Gottesdienst; **Neuapostolische Kirche:** 9.30 Uhr Gottesdienst; **Volksmission:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst; **Biblische Missionsgemeinde Aalen:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst.

Pfingstmontag

Martin-Luther-Saal: 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl.

Johanneskirche: Sa. 19 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss; **Neuapostolische Kirche:** Mi. 20 Uhr Gottesdienst.

Bewerberwerkstatt in den Ferien im BIZ

Die Agentur für Arbeit bietet in den Pfingst- und Sommerferien Informationsveranstaltungen/Workshops rund um das Thema Bewerbungen an.

„Einstellungstest“

Mittwoch, 22. Mai, Mittwoch, 31. Juli oder Freitag, 6. September | jeweils 9 Uhr
Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer absolvieren mit Hermine Nowottnick vom LRA Ostalbkreis gängige Einstellungstest und werden auf Lösungsstrategien hingewiesen.

„Studenplatzbewerbung“

Donnerstag, 23. Mai 2013 | 9 Uhr
Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten von Andrea Rothaupt, Beraterin für akademische Berufe, Informationen rund um das Thema Studienplatzbewerbung und Vergabe von Studienplätzen.

„Online-Bewerbungen“

Freitag, 24. Mai 2013 | 9 Uhr | Agentur für Arbeit Schwäbisch Gmünd, Raum 109
Der Ausbilder Simon Tamm informiert über das Wichtigste bei der Online-Bewerbung.

Anmeldung: Telefon: 07361 575-170
E-Mail: Aalen.BIZ@arbeitsagentur.de

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

Die Stadt Aalen | Gebäudewirtschaft | Marktplatz 30 | 73430 Aalen |
Telefon: 07361 52-1338 | Telefax: 07361 52-1922 | schreibt nach § 12 Abs. 1, VOB/A aus.

Rombachschule, Fuchsweg 27 - 20, 73434 Aalen

nachfolgendes Gewerk:

Flachdachsanierungsarbeiten

| | |
|--------------------|---|
| 695 m ² | Flachdachdemontagearbeiten Kies, Folien, Wärmedämmung, Attikaabdeckungen |
| 16 Stück | Lichtkuppeln demontieren |
| 695 m ² | neue Wärmedämmung 200 mm |
| 695 m ² | neue Flachdachabdichtung, Bitumen |
| 160 m | neue Attikaverkleidungen |
| 160 m | neue Attikaabdeckung Titanzink |
| 16 Stück | neue Lichtkuppeln 1,00x1,00 und 1,20x1,20 |

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 18 Euro für zwei Leistungsverzeichnisse. Im Preis sind drei Euro Porto enthalten.

Ausführungsfrist: Montag, 5. August 2013 bis Montag, 16. September 2013

Das Entgelt wird nicht zurückerstattet. Die Verdingungsunterlagen können bei der Stadt Aalen, Gebäudewirtschaft, Zimmer 337, unter der oben genannten Adresse ab sofort angefordert/eingesehen/abgeholt werden.

Einreichung der Angebote: Die Angebote sind an die Stadt Aalen, Bau- und Liegenschaftsamt, Marktplatz 30, Zimmer 438, 73430 Aalen zu richten.

Bei der Eröffnung dürfen anwesend sein: Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten.

Eröffnung der Angebote: Dienstag, 4. Juni 2013, 10.25 Uhr; Zimmer 427, Marktplatz 30, Aalen.

Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft fünf Prozent der Auftragssumme, Gewährleistungsbürgschaft drei Prozent der Abrechnungssumme bei einer Auftragssumme von über 50 000 Euro.

Zahlungsbedingungen: Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen. Die Eignung des Bieters ist nachzuweisen durch die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft.

Ablauf- der Zuschlags- und Bindefrist: Montag, 22. Juli 2013

Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße: Regierungspräsidium Stuttgart, Postfach 80 07 09, 70507 Stuttgart, Ruppmannstraße 21, 70565 Stuttgart.

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

Die Stadt Aalen | Gebäudewirtschaft | Marktplatz 30 | 73430 Aalen |
Telefon: 07361 52-1338 | Telefax: 07361 52-1922 | schreibt nach § 12 Abs. 1, VOB/A aus.

Kopernikus-Gymnasium, Am Schäle 19, 73433 Aalen-Wasseralfingen - Neubau Fachklassen Chemie /Physik und 4 Klassenräume -

nachfolgendes Gewerk:

Pos. 1 Trockenbauarbeiten, Putz- und Stuckarbeiten

| | |
|----------------------|--|
| 1.450 m ² | abgehängte Akustik-Designdecken mit Metallprofil-Unterkonstruktion, verschiedene Konstruktionstiefen |
| 135 m ² | Metallständerwände, Einfachständerwerk, zweilagig beplankt, verschiedene Dicken |
| 20 m ² | Innendämmung mit Mineraldämmplatten |
| 290 m ² | Kalk-Zementputz, zweilagig, geglättet |

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 18 Euro für zwei Leistungsverzeichnisse. Im Preis sind drei Euro Porto enthalten.
Ausführungszeitraum: Oktober 2013

Das Entgelt wird nicht zurückerstattet. Die Verdingungsunterlagen können bei der Stadt Aalen, Gebäudewirtschaft, Zimmer 337, unter der oben genannten Adresse ab sofort angefordert/eingesehen/abgeholt werden.

Einreichung der Angebote: Die Angebote sind an die Stadt Aalen, Bau- und Liegenschaftsamt, Zimmer 438, 73430 Aalen zu richten.

Bei der Eröffnung dürfen anwesend sein: Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten.

Eröffnung der Angebote: Dienstag, 4. Juni 2013, 10.40 Uhr im Zimmer 427, Marktplatz 30, Aalen.

Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft fünf Prozent der Auftragssumme bei einer Auftragssumme von über 250.000 Euro, Gewährleistungsbürgschaft drei Prozent der Abrechnungssumme bei einer Auftragssumme von über 50.000 Euro.

Zahlungsbedingungen: Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen. Die Eignung des Bieters ist nachzuweisen durch die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft.

Ablauf- der Zuschlags- und Bindefrist: Mittwoch, 31. Juli 2013

Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße: Regierungspräsidium Stuttgart, Postfach 80 07 09, 70507 Stuttgart, Ruppmannstraße 21, 70565 Stuttgart.

GEMEINSAME PRESSEMITTEILUNG DES REGIERUNGSPRÄSIDIUMS STUTTGART UND DER STAATSANWALTSCHAFT ELLWANGEN

Im dritten Jahre des Mordfalls Maria Bögerl bittet Staatsanwaltschaft und Sonderkommission um weitere Hinweise

Die Sonderkommission Flagge bei der Landespolizeidirektion im Regierungspräsidium Stuttgart arbeitet auch im dritten Jahr nach der Tat mit der Staatsanwaltschaft Ellwangen intensiv an der Aufklärung des Mordfalls Maria Bögerl. Unter der Leitung von Kriminaloberrat Volker Zaiß arbeiten zwölf Ermittlerinnen und Ermittler in Stuttgart in der Sonderkommission (Soko) nach wie vor mit großem Engagement und nutzen alle Ermittlungsansätze.

Bislang wurden über 9.800 Spuren und Hinweise registriert. Die Staatsanwaltschaft und die Polizei sind nach wie vor auf Hinweise aus der Bevölkerung angewiesen und bitten weiterhin um Hinweise.

Die Soko Flagge hat ein Hinweistelefon unter Telefon-Nr.: 0711 9229-3702 eingerichtet und kann auch unter der E-Mail-Anschrift: stuttgart.rp.kb.dsok.soko.flagge@polizei.bwl.de erreicht werden.

Ebenso kann mit der Sonderkommission vollkommen anonym unter der Internetadresse www.bkms-system.net/bw-soko-flagge über ein eingerichtetes Hinweisannahmesystem Kontakt aufgenommen werden. Die Ermittlungsbehörden haben auch tatrelevante DNASpuren festgestellt. Die ausgeprägte Bereitschaft, durch freiwillige Abgabe von Vergleichsspeichelproben die Arbeit der Soko und der Staatsanwaltschaft zu unterstützen, zeugt von viel Verständnis der Bevölkerung für die Ermittlungen in diesem Tötungsdelikt. So wurden bislang über 3.000 Vergleichsproben untersucht.

Die Ermittler gehen nach aktuellem Ermittlungsstand davon aus, dass mehrere Täter, die sich, in den Waldgebieten um die Geldübergabestelle und am Leichenfundort auskennen, sich möglicherweise im Raum Neresheim, Giengen a. d. Brenz und Dillingen a. d. Donau sowie in dort befindlichen Spielhallen bzw. Gaststätten mit Spielautomaten aufhalten.

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

Am Mittwoch, 15. Mai 2013 erscheint im Internet unter www.subreport.de unter Eingabe der ELVIS-ID E96828987 und www.sw-aalen.de folgende neue Bauausschreibung der Stadtwerke Aalen:

Erweiterung der Wasserversorgungsleitung im Faulherrnhof in Aalen-Dewangen - Tiefbauarbeiten -

